

# **Fachinformation Dr. Hans Penner**

## **Bürgerdialog**

[www.fachinfo.eu](http://www.fachinfo.eu)

### **Voßkuhle, Prof. Dr. Andreas, Präsident Bundesverfassungsgericht**

[www.fachinfo.eu/vosskuhle.pdf](http://www.fachinfo.eu/vosskuhle.pdf) - Stand: 13.02.2019

Schreiben H. Penner vom 13.02.2019

Sehr geehrter Herr Professor Voßkuhle,

unser demokratischer Rechtsstaat ist massiv gefährdet durch den Islam mit über 1 Milliarde Anhängern. Der Islam strebt nach Weltherrschaft, weil der Umma gesagt ist: "Ihr seid die beste Gemeinde, die für die Menschen entstand. Ihr gebietet das, was Rechtens ist, und ihr verbietet das Unrecht, und ihr glaubt an Allah" (Sure 3:110). Die islamischen Funktionäre streben deshalb danach, das Grundgesetz durch die Scharia zu ersetzen.

Die "Organization of Islamic Cooperation" (OIC) dürfte die wichtigste und einflußreichste islamische Organisation sein. Diese Organisation besteht aus 57 islamischen Staaten und nimmt für sich in Anspruch, die islamische Welt zu repräsentieren. Die OIC hatte auf ihrer Kairoer Konferenz 1990 festgelegt, daß nur solche Menschenrechte anerkannt werden, die der Scharia entsprechen. Der Islamwissenschaftler Carsten Polanz, Universität Bonn, hat hierüber berichtet ( <https://www.igfm.de/die-kairoer-erklaerung-der-menschenrechte-im-islam/>)

Der Koran fordert zur Anwendung von Gewalt gegenüber Nichtmoslems auf (siehe [www.fachinfo.eu/fi033.pdf](http://www.fachinfo.eu/fi033.pdf)). Der Koran gebietet den Moslems im Namen der islamischen Gottheit, Dieben die Hände abzuhacken (Sure 5:38). Das ist eine Aufforderung zu einer gesetzwidrigen Handlung, was nach unserem Strafgesetz verboten ist.

Das Strafgesetzbuch sagt in §130: "Mit Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder mit Geldstrafe wird bestraft, wer eine Schrift ... verbreitet, die zu Gewalt- oder Willkürmaßnahmen gegen in Buchstabe a genannte Personen oder Personenmehrheiten auffordert". Es kann nicht bestritten werden, daß der Koran zu Gewaltmaßnahmen auffordert: "In die Herzen der Ungläubigen werde Ich Schrecken werfen. Trefft (sie) oberhalb des Nackens und schlagt ihnen jeden Finger ab!" (Sure 8:12). Oder: "Wenn ihr auf die stoßt, die ungläubig sind, so haut (ihnen) auf den Nacken; und wenn ihr sie schließlich siegreich niedergekämpft habt, dann schnürt ihre Fesseln fest" (Sure 47:4). Weitere Koranstellen, die zur Gewaltanwendung gegen Nichtmoslems auffordern siehe [www.fachinfo.eu/fi033.pdf](http://www.fachinfo.eu/fi033.pdf).

Unbedingt beachtet werden muß die geistige Nähe des Islams zum Nationalsozialismus. Beide arbeiteten zusammen in der Judenverfolgung. Es gab zwei islamische Waffen-SS-Divisionen. Hitler sagte: "Die einzigen, die ich für zuverlässig halte, sind die reinen Mohammedaner" (<https://www.welt.de/geschichte/plus170586818/Im-Auftrag-Hitlers-und-des-Propheten.html>). Beunruhigend ist, daß der Bundespräsident einen islamischen Judenmörder durch eine Kranzniederlegung geehrt hat, der den Staat Israel vernichten wollte.

Die Bundeskanzlerin hat den verfassungswidrigen Islam legitimiert und zum Bestandteil unserer Republik erklärt. Sie strebt die massenhafte Einwanderung von Moslems aus islamischen Ländern an. Sie unterstützt die Bestrebungen, im Nahen Osten einen islamischen Staat zu gründen, der Israel beseitigen soll. Auf die Judenverfolgungen in der Bundesrepublik durch Moslems sei hingewiesen.

Herr Professor Voßkuhle, bedenken Sie bitte, daß die Weimarer Republik unterging, weil sie sich nicht ausreichend gegen Verfassungsfeinde gewehrt hatte. Bitte, verteidigen Sie den demokratischen Rechtsstaat! Wir sollten an das Bibelwort denken, das Theodor Heuss in seiner Gründungsansprache zitierte: "Gerechtigkeit erhöht ein Volk".

Ich bemühe mich um eine Verbreitung dieses Schreibens, das ich Ihnen auch per Post zuschicke. Siehe auch [www.fachinfo.eu/vosskuhle.pdf](http://www.fachinfo.eu/vosskuhle.pdf).

Mit freundlichen Grüßen hans Penner